

Stuttgart

Stuttgarter des Jahres

# Nach Afrika zur Abschlussfeier

Von Leona Stolterfoht 18. November 2014 - 15:55 Uhr

Martin Kluck ist im März 2014 für seine Arbeit mit Kindern in Tansania als Stuttgarter des Jahres ausgezeichnet worden. Im Interview erzählt er von zukünftigen Plänen und was seit seiner Auszeichnung passiert ist.



Für seine Arbeit mit und für Kinder in Tansania ist Martin Kluck als Stuttgarter des Jahres 2014 ausgezeichnet worden. In der folgenden Bilderstrecke stellen wir die Jurymitglieder für den Ehrenamtspreis 2015 vor.  
Foto: Michael Steinert

8 Bilder

Stuttgart – **Martin Kluck (32)** verkauft T-Shirts, die mit Zeichnungen afrikanischer Kinder bedruckt sind. Der Erlös geht an zwei Schulen in Tansania. Dafür ist er als **Stuttgarter des Jahres 2014** ausgezeichnet worden.

Sie verkaufen unter dem Label Kipepeo fair gehandelte T-Shirts, der Erlös geht an zwei Grundschulen in Tansania, die Motive stammen allesamt von den Schülern. Angefangen hat alles im Jahr 2008 mit einer Zeichnung von Abigail Martin, die zum ersten Kipepeo-Motiv wurde. Auf der Internetseite steht, dass es Neuigkeiten von Abigail gibt. Was ist passiert?

*Abigail hat im Oktober ihren Schulabschluss gemacht, und ich war bei der Feier in Tansania. Es war ein sehr bewegender Moment, als sie die Urkunde bekommen hat. Vor sechs Jahren hat mir Abigail ein Bild geschenkt – das Motiv habe ich auf ein T-Shirt gedruckt. Seitdem haben wir viele T-Shirts und Pullover mit Zeichnungen von ihren Schulfreunden verkauft. Abigails Schulgeld wurde über Kipepeo finanziert.*

Sie wurden vom Bundespräsidenten nach Berlin eingeladen. Wie auch Barbara Spehr, die wie Sie Stuttgarter des Jahres geworden ist. Wie war es auf Schloss Bellevue?

*Das war ein toller Abend. Das Fest hatte Festivalatmosphäre, und es waren sehr interessante Leute eingeladen. Und Joachim Gauck hat eine sehr gute Rede gehalten.*

Wie geht es weiter mit Kipepeo, haben Sie Pläne für das nächste Jahr?

*Wenn das Weihnachtsgeschäft gut läuft, müssten wir es schaffen, eine Stromleitung zu der Schule in Olasiti Garden in Arusha zu legen. Mein Traum wäre es, nächstes Jahr einen PC-Raum mit Internetzugang einzurichten. Das wäre die erste Schule im Norden Tansanias mit Internet.*

Koordinieren Sie Kipepeo immer noch neben Ihrer normalen Arbeit?

*Es gibt keinen Tag, an dem ich nichts für Kipepeo mache. Wir müssen etwas an den Strukturen ändern. Denn immer häufiger denke ich, wie Kipepeo aussehen könnte, wenn ich mehr Zeit hätte.*

Seite 1: Nach Afrika zur Abschlussfeier

Seite 2: Der Stuttgarter des Jahres

8 Bilder – Klicken Sie sich durch unsere Fotostrecke

0



0 shares



0 tweets



share

Anzeige

## Junge Sterne

Mercedes-Benz

Anzeige

... oder unterwegs.

Anzeige

### Das Geschenkabo

STUTTGARTER ZEITUNG

Jetzt mehr erfahren!

Anzeige

### Groß. Stadt. Jäger.

#### Der neue CLA Shooting Brake.

Der neue Mercedes-Benz CLA Shooting Brake garantiert ein Höchstmaß an Freizeitwert und unterstreicht den Designanspruch des CLA.